

„Bloodroses“: Yvonne S. Schulmeistrat aus Wesel stellt im Xantener Blauhaus aus

Entführung in eine märchenhafte Welt

XANTEN. Die Weseler Malerin Yvonne S. Schulmeistrat, Jahrgang 1971, entführt mit ihren Bildern in der Ausstellung „Bloodroses“ im Blauhaus in eine andere Welt, in die der Mystik, des Mythos, in eine märchenhafte Welt die voll ist von unbestimmtem, sanftem und bergendem Dunkel. In dieser Welt hat die Helligkeit eine ganz eigene Bedeutung. Schulmeistrat verzaubert den Betrachter, in dem sie Raum und Zeit versinken lässt. Sie will eine Gefühls- und Gedankenflut erzeugen, die einen Zugang zu den Bildern und somit zur eigenen Seele schafft. Engel – gibt's die? Für die Künstlerin schon, ist sie nicht selten in ihren Bildern engelhaft umgebene Protagonistin. Für viele Menschen sind Engel ein fester und wichtiger Bestandteil ihres Lebens geworden, die immer präsent sind oder dann kommen, wenn man sie ruft. Der Betrachter darf ruhig für

eine Zeit die reale Welt um sich herum verlassen, gar für den Augenblick in Frage stellen und ganz in die Welt der Fantasy versinken. Diese Ausstellung ist im Zusammenhang mit der Walpurgisnacht am 30. April im Umfeld des Blauhauses zu sehen und ergänzt die Nacht der Hexen, der weisen Frauen, der Engel und der Mysterien auf eindrucksvolle Weise.

Elfi Kluth führt während der Dienstzeiten montags und mittwochs von 14 bis 18 Uhr und dienstags und donnerstags von 9 bis 13 Uhr durch die Ausstellung. Bitte im Rathaus, Zimmer 13, melden oder im Eingangsbereich. Vereinbarungen unter ☎ 0 28 01 / 77 23 35 im Rathaus, privat 0 28 01 / 34 71 und 0 17 37 94 73 39.

☐ 15 April bis 13. Mai, Eröffnung am 15. April um 19.30 Uhr. Öffnungszeiten: sonntags 12 bis 18 Uhr (Künstlerin anwesend), montags ab 17 (mit Elfi Kluth).



Mit ihrer Ausstellung „Bloodroses“ entführt Yvonne S. Schulmeistrat die Betrachter in eine andere, mystische Welt.